

für Verkehr und Sicherheit

Sicherheit als zentrale Aufgabe einer leistungsfähigen Kommune, ist weit mehr als reine Gefahrenabwehr. Wir verstehen darunter **starke Feuerwehren, verlässliche Infrastruktur, sicheren öffentlichen Raum** und Vorbereitung auf Krisen und Herausforderungen der Zukunft.

Gute Beleuchtung bedeutet Sicherheit: Auf öffentlichen Plätzen, Wegen und in Wohngebieten im gesamten Gemeindegebiet wollen wir bedarfsgerecht für moderne und smarte Beleuchtung sorgen, damit sich alle jederzeit sicher bewegen können.

Öffentliche Wege und Plätze sollen mit **moderner insektenfreundlicher Solar- und LED-Technik mit Speichern** ausgerüstet werden, um sie umweltfreundlich zu beleuchten.

Zuverlässige Versorgung mit Energie und Wasser: Die Energiewende in Bovenden gelingt durch Ausbau und Modernisierung unserer Energie- und Wassernetze, damit Haushalte, Gewerbe und öffentliche Einrichtungen auch in Zukunft sicher versorgt werden können. Bei der anstehenden Transformation unserer Netze werden wir die Gemeindewerke eng begleiten.

Bevölkerungsschutz ist die Vorsorge für Krisenlagen: Wir werden die Krisenresilienz unserer Gemeinde stärken, Notfallpläne weiterentwickeln und Vorsorgekonzepte für unterschiedliche Szenarien erarbeiten.

Als Gemeinde Bovenden wollen wir Vorreiter sein im Schutz der Menschen vor den Auswirkungen des Klimawandels. Hierzu werden wir ein **Konzept für kühle Räume im Sommer und Treffpunkte in Fällen von Stromausfall** erarbeiten. Im Bereich der Mobilität werden wir für eine **Anbindung von Emmenhausen, Harste und Lenglern** per Bus **ganztags** an den Kernort sorgen. Zudem setzen wir uns für **Früh- und Spätbusse** auch an den Wochenenden ein. Zur Barrierefreiheit werden wir uns für Fahrradboxen an zentralen Haltestellen einsetzen.

Der **Ausbau der Fahrradwege** von und nach Billingshausen, Lenglern, Göttingen und die Anbindung der Plesse fördern wir. Die Lebensqualität in den Ortsteilen wird dadurch für Jung und Alt, mit oder ohne Auto deutlich verbessert.



Christine Mandelt



Brigitte Schwarz



Mark Chemovskii



Tino Berger



Uwe Höpfner



Lotta Keppler

57, verheiratet, Didaktische Leitung an der IGS Bovenden
Aktiv im Gemeinde- und Ortsrat
Garten, Wandern, Zeit mit Freunden verbringen
„Ich möchte in meinem Heimatort für eine Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie für ein demokratisches Miteinander stehen.“

52, verheiratet, 2 Kinder
MFA, z. Zt. im Kirchenbüro tätig
Feuerwehr, Sport, Häkeln

„Ich engagiere mich, weil ich möchte, dass die Jugend mehr integriert wird und Familien eine verlässliche Zukunft auf dem Land haben.“

25, ledig, Student
Literatur, Schreiben, Jusos

„Berücksichtigung junger Menschen und ihrer Interessen, vor allem Jugendzentrum.“

48, verheiratet, Professor (VWL)
Tischtennis BSV
„Ich trete für eine sachliche und verlässliche Kommunalpolitik an. Gute Bildung und Betreuung, solide Finanzen und Entscheidungen, die langfristig tragen.“

51, verheiratet, Bibliotheksleiter
Lesen, Reisen, Backen
„Ich engagiere mich, damit sich die Bürger*innen in Reyershausen wohlfühlen. Für eine starke Gemeinschaft, kulturelles Leben und gute Verkehrssicherheit.“

18, ledig, Schülerin
Feuerwehr, Volleyball, Zeichnen
„Ich kandidiere, damit junge Menschen in Bovenden nicht nur mitreden, sondern die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitgestalten.“



Harald Völker



Dennis Schmidt



Benedikt Magull



Oliver Lietz

73, verheiratet, Projektingenieur Senior (Construction Supervisor), freiberuflich
Wandern, Segeln, Golfen
„Damit Bovenden auch weiterhin für Familien mit Kindern lebenswert und attraktiv bleibt und wir Alten möglichst lange im eigenen Heim leben können.“

45, verwitwet
Steuerberater, selbstständig
Mitglied im BSV und Feuerwehrverein, Fördervereine der Grundschulen
Bovenden und Eddighausen, aktiver Tischtennistainer im BSV.
„Motto: nicht meckern, sondern machen“

32, ledig, Lehrer,
Tabletop und Gesellschaftsspiele, Lesen, Kreatives Schreiben, Malen
„Weiterentwicklung des Bildungsangebots durch Förderung und Ausbau des Ganztagsangebots an der Grundschule. Ausbau des ÖPNV im Flecken Bovenden.“

36, ledig, Ingenieur für IT und Softwareentwicklung beim DLR Göttingen
Heavy Metal Konzerte, Astrophotografie, Gartenarbeit, Wandern.
„Für Demokratie und Vielfalt. Soziale & ökologische Gerechtigkeit. Jugend ist unsere Zukunft.“

für gutes Leben

Digitale Infrastruktur, die allen zugutekommt: Durch die Entwicklung zur smarten Gemeinde modernisieren wir die Verwaltung und den Alltag. Dazu gehören moderne & kostenlose Bibliotheken sowie die intelligente, verantwortungsvolle Nutzung von KI in der Verwaltung.

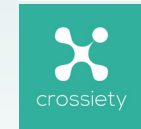
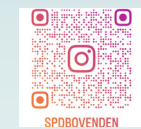
Gute medizinische Versorgung bedeutet Lebensqualität in Bovenden für Jung und Alt. Wohnortnahe Gesundheitsangebote sollen langfristig gesichert werden: Dies geschieht unter **Erhalt unserer Hausarztpraxen, Prüfung eines Ärztehauses oder weiterer Medizinischer Versorgungszentren**.

Wir entwickeln und erhalten die **Freizeit- und Erholungsangebote in der Gemeinde**. Das Freibad Reyershausen ist auf Platz 5 der beliebtesten niedersächsischen Freibäder. Und das völlig zu Recht! Als wichtiger Bestandteil der Lebensqualität soll es auch künftig ein attraktiver Treffpunkt für Familien, Kinder und Jugendliche bleiben.

Wer in Bovenden lebt, erlebt die **Natur direkt vor der Haustür**. Deshalb unterstützen wir Maßnahmen für mehr Biodiversität und Naturschutz. Wir stärken die Blühwiesen-AG, Patenschaften für Grünflächen & naturnahe Projekte, um unsere Umwelt für kommende Generationen zu erhalten.

Nutzen Sie die einfache Möglichkeit der Briefwahl!

Sie können auch geschützt und bequem von zuhause aus die Briefwahlunterlagen für die Kommunalwahl beantragen. Die Informationen dazu liefert Ihnen die Wahlbenachrichtigung. Sollten Sie keine bekommen haben, hilft Ihnen die Gemeinde gerne weiter.



Sie haben jeweils 3 Stimmen für die Gemeinderats-, Ortsrats- und Kreistagswahl

~~X~~ ~~X~~ ~~X~~ **SPD**

Sie haben jeweils 1 Stimme

für die Wahl von Thomas Brandes zum Bürgermeister

~~X~~ **Thomas Brandes**

und für Dr. Ulrike Witt zur Landrätin

~~X~~ **Dr. Ulrike Witt**

V.i.S.d.P: SPD Bovenden, Julian Bartels, Harzstraße 58, 37120 Bovenden

SPD – Gut für Bovenden

Gemeinsam –
stark für
Bovenden

Politische Werbung, Sponsor: SPD Ortsverein Bovenden, die Werbung steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl im Flecken Bovenden am 13.09.2026, Transparenzhinweis: <https://spd-bovenden.de/transparenz>

SPD

Gemeinsam - stark für Bovenden

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten

für die Gemeinderatswahl 2026

für die Entwicklung unserer Gemeinde: Gutes Bauen und Wohnen

In Bovenden haben wir in den vergangenen Jahren viel investiert und wichtige Grundlagen für eine lebenswerte und zukunftsfähige Gemeinde geschaffen. Wir verbinden **gute Bildungsangebote, attraktive Wohnmöglichkeiten** sowie eine verlässliche Infrastruktur miteinander. Auf unsere Initiative wurden mit der Kreiswohnbau Osterode-Göttingen 134 **bezahlbare Wohnungen** in Bovenden und Lenglern gebaut. 200 weitere **seniorengerechte Wohnungen** sollen folgen. Wir stehen auch zukünftig für die Entwicklung neuer Baugebiete und zusätzlichen Wohnraums insbesondere für den **Mehrfamilienhausbau**. Gleichzeitig setzen wir uns für einen **verantwortungsvollen Umgang mit vorhandenen Flächen**, durch die Erfassung von Leerständen und eine schnelle Nachnutzung ein. Wir unterstützen dabei das besondere Entwicklungspotenzial auf dem Gelände des ehemaligen Krankenhauses in Lenglern.

für starke Feuerwehren

Die Feuerwehren werden bei uns ernst genommen. Dazu gehört der **Neu- und Um- und Ausbau der Gerätehäuser** in den einzelnen Ortsteilen. Wir sichern die Ausrüstung und Ausbildung der Kameradinnen und Kameraden, damit sie ihrer verantwortungsvollen Aufgabe gut und sicher nachkommen können. Dazu gehört auch die **Anschaffung neuer Fahrzeuge**. Die wertvolle **Jugendarbeit** der Feuerwehren sichert deren Zukunft. **Unsere Unterstützung ist auch zukünftig sicher**. Wir stehen klar zu unseren Feuerwehren und unterstützen den **Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Bovenden**. Er ist unverzichtbar und darf nicht zerredet werden.



58, verheiratet, 3 Kinder, Dipl. Verwaltungswirt (FH), Mitglied des BSV, Kegelverein Lenglern, Förderverein FFW Lenglern und Bovenden, Förderverein IGS, AWO, Fanfarenzug Steel Grey 64, Europa-Union und Adventswerkstatt. „Ich möchte meine Erfahrung und meine Ideen engagiert und motiviert für eine weiterhin gute Entwicklung des Flecken Bovenden einbringen.“

Thomas Brandes



54, verheiratet, 3 Kinder, Lehrerin Radsport, Laufen im Wald, Bücher, Garten, Kaffee mit netten Menschen trinken „Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit gemeinsam und sozial in Bovenden gestalten. Kindern und Jugendlichen die Möglichkeiten geben, ihre Persönlichkeit und Stärken gut zu entwickeln.“

Sonja Schriever



61, verheiratet, 2 Töchter, 3 Enkelkinder selbstständiger Unternehmer, Kreistagsfraktionsvorsitzender, stellv. Ortsbürgermeister Bovenden, Vorsitzender Plesseverein. „Ich werde mich dafür einsetzen, dass Bovenden unsere lebenswerte Heimatgemeinde bleibt.“

Dr. Thorsten Heinze



62, verheiratet; Techn. Redakteurin Lesen, Sport und alles, was Spaß macht „Ich sehe die bauliche Entwicklung in Lenglern als ein zentrales Thema, das uns alle betrifft. Ebenso wichtig ist für mich der Umweltschutz. Vor allem die zunehmende wilde Müllentsorgung stellt eine Herausforderung dar.“

Elke Sachmann



63, verheiratet, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied Wandern, Lesen, 3D-Druck „Für die hart arbeitenden Menschen, die sich an die Regeln halten, will ich, dass Bovenden Heimat ist und bleibt – mit Sicherheit!“

Prof. Dr. Jörg Magull

für mehr Bürgernähe

Politik und Verwaltung als Ermöglicher: **Ehrenamt, Bürgerinitiativen und engagierte Vereine** verdienen unsere Unterstützung. Durch eine starke, dienstleistungsorientierte und verlässliche Verwaltung mit digitalem Service, werden die Bürgerinnen und Bürger bei ihren Anliegen bestmöglich unterstützt. Diesen Weg werden wir konsequent weiter beschreiten.

für unsere Familien

Mit einem **hochwertigen und verlässlichen Kita- und Krippenangebot** entlasten wir Familien und schaffen beste Voraussetzungen für die frühkindliche Bildung. Der Neubau der KITA Reyershausen nach neuesten Standards ist dafür ein gelungenes Beispiel. Nachdem wir die räumlichen Voraussetzungen in den vergangenen Jahren in den einzelnen Ortsteilen konsequent ausgebaut und modernisiert haben, legen wir nun einen Schwerpunkt auf die Qualitätsentwicklung in unseren Kindergärten. **Mit 180 Krippenplätzen ist der Bedarf zu 100 % gedeckt und Bovenden damit kreisweit Spitze!**

für die Umwelt

Umweltschutz sozialverträglich umzusetzen, ist uns wichtig. Ein Konzept zum nachhaltigen Bauen wurde bereits verabschiedet und als Grundlage neuer Bauplanungen verankert. Durch unsere Initiativen wurden die **energetischen Sanierungen öffentlicher Gebäude**, die Umstellung auf LED-Lampen und die schnelle Ausarbeitung der Wärmeplanung umgesetzt. Unsere Gemeindewerke liefern **100 % Ökostrom**. Gemeinde-eigene Dächer wurden mit PV-Anlagen versehen. Neue Maßnahmen werden wir weiter verfolgen, verträglich und nachhaltig. Die **Stelle der Klimaschutzmanagerin** wurde geschaffen und verstetigt. Das Klimaschutzkonzept wurde erstellt und wir werden die Maßnahmen daraus stetig mit Umsicht umsetzen.

für die Zukunft

Wir nehmen junge Menschen ernst und stehen im Dialog. Durch attraktive Angebote für Jugendliche in allen Ortsteilen geben wir ihnen Raum. Bestehende **Jugendräume sollen erhalten und modern ausgestattet** werden.



49, verheiratet, 2 Kinder, Selbstständiger Bauingenieur, Orientierungslauf, Radfahren „Ich engagiere mich, um die Zukunft von Eddighausen positiv zu gestalten. Für die Bürger*innen möchte ich sinnvolle Projekte & Ziele anregen.“

Daniel Liebing



67, verheiratet, Rentner Wandern, Lesen „Wir müssen bestrebt sein, mit den geringen zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln die vorhandene Infrastruktur zu erhalten. Damit Reyershausen wieder eine Stimme im Gemeinderat hat.“

Klaus Melnikow



37, ledig, Vertriebsstrategie AOK, Vorsitzender SPD Ortsverein Bovenden Hobbys: Konzerte, Reisen, Outdoor-Aktivitäten „Ich möchte meinen Heimatort aktiv gestalten.“

Julian Bartels



67, verheiratet; Rentnerin Tanzen, Singen, Laufen, Familie, Freunde, Garten „Das ist mir wichtig: **Miteinander leben und sich gemeinsam weiterentwickeln. Unterstützung der Vereine, vorhandenes Engagement anerkennen, soziales Miteinander stärken, Infrastruktur erhalten und weiterentwickeln.**“

Elisabeth Mickler-Kirchhelle



61, verheiratet, 2 Kinder, CTO (Technischer Leiter) Radsport, Reisen „In unserer Gemeinde **Demokratie mitgestalten, für Alt und Jung gute Lebensbedingungen sowie digitale Angebote schaffen, erhalten und ausbauen.**“

Frank Klaproth



42, ledig, Staatlich geprüfter Maschinenbautechniker / Bachelor Professional in Technik Feuerwehr, Radfahren, Traktoren „Ich trete an, um die Stimme der Feuerwehr im Orts- und Gemeinderat zu sein.“

André Siebert

Neue Treffpunkte entstehen dort, wo sie benötigt werden. Darüber hinaus wollen wir die **Beteiligung junger Menschen stärken** und die Einrichtung eines Jugendparlaments fördern. Die **Ferienbetreuung** als wichtiger Baustein für Familien soll attraktiv weiterentwickelt werden.

für Sport und Vereine

Wir sind stolz auf unsere Sportlerinnen, Sportler und die Vereine, die Angebote für sämtliche Alters- und Interessengruppen anbieten. Wir stellen sicher, dass alle **Sporteinrichtungen auch zukünftig in einem sehr guten Zustand** erhalten bleiben. Mit der Entscheidung für eine **neue Sporthalle für den BSV und die IGS** schaffen wir neue Perspektiven.

für gute Bildung

Gute Bildung hat höchste Priorität. Es wurde viel investiert: In Modernisierung, Stärkung und Weiterentwicklung der **Schulen, überall wohnortnah**. Wir machen unsere Grundschulen zukunftssicher: durch Erhalt und **Stärkung aller Standorte**. Auch bei der Ausstattung unserer Schulen haben wir hohe Standards gesetzt. Moderne digitale Endgeräte, leistungsfähiges WLAN und zeitgemäße Lernbedingungen sorgen dafür, dass unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die Zukunft vorbereitet werden. **Ein sicherer Schulweg** zu unseren Grundschulen und der IGS wird unser Schwerpunkt werden. In Bovenden gelang eine **außergewöhnliche Kooperation zwischen den Grundschulen, dem Bovender Sportverein und der Gemeinde für die Ganztagsbetreuung mit dem BSV**. Hiermit werden Familien besser unterstützt und allen unseren rund 500 Schulkindern **optimale Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten** geboten. Das neu gestaltete Konzept bindet örtliche Vereine mit ein und hat Vorbildcharakter für Südniedersachsen. **In Bovenden setzen wir den Anspruch auf Ganzttag bereits ab 2026 von der ersten bis zur vierten Klasse um!** Dafür stellen wir viele Millionen Euro zur Verfügung und unterstützen unsere Familien damit konkret und spürbar, ganz nah an ihrem Leben.



38, verheiratet, 2 Kinder, Abteilungsleiter Versorgungstechnik und Energieberater Tischtennis, Handwerken, Grillen „Politik ist nicht wie das Wetter; wir können sie aktiv verbessern. Das möchte ich für ganz Bovenden erreichen.“

Malte Bährens



36, verheiratet, Betriebswirtin (B.A.), Kauffrau im Groß- u. Außenhandel, Dartspielerin im SVE und Mitglied im TAP „Ich trete an, weil es mir wichtig ist, dass jeder in unserem schönen Flecken gut leben kann. Ich möchte das Ehrenamt und das soziale Engagement für alle fördern.“

Sabrina Schikora



56, verheiratet, Dipl. Ingenieur Outdoor Sport, Familie „Einsatz für eine starke Gemeinschaft, eine nachhaltige Entwicklung, ein lebendiges Gewerbe, ein hohes Maß an Sicherheit und ein attraktives Lebensumfeld für alle Generationen.“

Ludolf Herbst



67, verheiratet, 1 Kind, Manager im Ruhestand, NABU Bundeskuratorium, Dorfverschönerungsverein „Politik mit Herz und Verstand, Dinge möglich machen – damit unser funktionierendes Gemeinwesen lebenswert bleibt.“

Frank Woesthoff



51, verheiratet, 3 Kinder, Lehrer an der IGS in Bovenden Traktorenfreunde Bovenden, Feuerwehrverein Bovenden, Adventswerkstatt, BSV, BUND „Für Bovenden da sein, die Jugend fördern, Schule und Berufsleben in Verbindung bringen.“

Timo Lüdecke



69, verheiratet Rentner Lesen, Reisen, Hundezucht, Haus und Garten „Dorf als Lebensraum erhalten und ausbauen. Zukunft nachhaltig gestalten für nachfolgende Generationen. Solidarität und Gemeinschaft generationsübergreifend stärken.“

Peter Harrington